

# **Spiraea nipponica - Japanische Spiere**

**Blütenstand:**

Trauben Dolden

**Blütenfarbe:**

weiß

**Blütezeit:**

5-7

**Blattfarbe:**

dunkelgrün

**Blattform:**

oval

**Höhe von:**

1,00m

- 2,00m

**Licht:**

absonnig

**Bodenfeuchte:**

frisch

**Kalkgehalt:**

schwach sauer, neutral, schwach alkalisch, stark alkalisch

**Boden:**

sandig, humos

**Gehölztyp:**

Strauch

**Wurzeln:**

tief

**Eigenschaft:**

auffallende Frucht

**Unverträglichkeit:**

Oberflächenverdichtung

**Toleranz:**

rohe Böden

**Wuchsform:**

breit

**Verwendung:**

Parks, Solitärgehölz, Rabatten, Gruppengehölz, Zierhecken

**Pflege:**

leichter Rückschnitt unbedingt notwendig

**Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:**

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



### Spiraea arguta

Spiraea arguta, die elegante Brautspiere, ist ein klassischer Blütenstrauch, der mit unzähligen schneeweißen Blüten im Frühjahr jeden Garten in ein Meer aus zarten Blütenwolken taucht. Bereits im April bis Mai erscheinen die dicht besetzten Dolden an bogig überhängenden Trieben und bilden den typischen „Brautschleier“-Effekt, der diesen Zierstrauch so begeht macht. Das feine, schmale Laub treibt frischgrün aus, bleibt den Sommer über attraktiv und zeigt im Herbst dezente Gelbtöne. Mit ihrem dichtbuschigen, breit überhängenden Wuchs erreicht diese Brautspiere je nach Standort rund 1,5 bis 2 Meter in Höhe und Breite und eignet sich damit hervorragend als Solitär im Vorgarten, als lockere Heckenpflanze, für die Gruppenpflanzung im Staudenbeet oder als strukturgebender Gartenstrauch am Rand von Rasenflächen. Auch in großen Kübeln auf der Terrasse lässt sich Spiraea arguta als wirkungsvolle Kübelpflanze kultivieren, wenn regelmäßige Wassergaben gewährleistet sind. Ein sonniger bis halbschattiger Standort fördert die üppige Blütenfülle; der Boden sollte durchlässig, humos und mäßig nährstoffreich sein, gern mit leicht kalkhaltigem Substrat. Nach der Blüte empfiehlt sich ein leichter Auslichtungsschnitt, bei dem ältere, blühfaule Triebe bodennah entfernt werden, um die natürliche, elegant überhängende Wuchsform zu erhalten und die Knospenbildung für das nächste Jahr anzuregen. Spiraea arguta ist robust, windfest, gut schnittverträglich und nach dem Anwachsen erstaunlich pflegeleicht – ideal für Beete, Rabatten, naturnahe Gartenbilder und zeitlose Frühlingsakzente.



### Spiraea arguta 100-125 cm

Spiraea × arguta, die elegante Brautspiere, ist ein klassischer Blütenstrauch, der mit schneeweißen Blütenwolken im Frühjahr begeistert. Von April bis Mai überziehen unzählige, dicht stehende, kleine Blüten die bogig überhängenden Triebe und formen einen luftigen, fontänenartigen Habitus, der jeden Ziergarten aufhellt. Das schmale, fein gesägte Laub erscheint frischgrün, verfärbt sich im Herbst dezent gelblich und betont die zierliche Anmut dieses pflegeleichten Gartenstrauchs. Mit ihrem harmonischen, mittelhohen Wuchs eignet sich die Brautspiere als Solitär im Vorgarten, als lockerer Strukturgeber im Staudenbeet und als frei wachsende Heckenpflanze, die Wege, Einfahrten oder Grundstücksgrenzen elegant begleitet. In Gruppenpflanzung wirkt sie besonders üppig, während sie in großzügigen Kübeln auf der Terrasse als formschöne Kübelpflanze den Frühling einläutet. Am liebsten steht Spiraea × arguta

sonnig bis halbschattig auf gut durchlässigem, humosem bis sandig-lehmigem Boden; Staunässe sollte vermieden, sommerliche Trockenheit jedoch nur vorübergehend toleriert werden. Ein Rückschnitt direkt nach der Blüte erhält die kompakte, reich verzweigte Wuchsform und fördert die Blütenfülle im Folgejahr, da sich die Knospen am jungen Holz anlegen. Die Brautspiere ist robust, winterhart und stadtklimatefest, verträgt Wind sowie kalkhaltige Substrate und zeigt sich insgesamt anspruchslos. Als vielseitiger Zierstrauch verbindet sie klassische Gartengestaltung mit moderner Leichtigkeit und fügt sich sowohl in naturnahe Pflanzungen als auch in formalere Arrangements ein, wo sie mit Stauden, Gräsern und anderen Frühlingsblühern ein stimmiges Ensemble bildet.



### [Spiraea arguta 15-25 cm](#)

Spiraea arguta, die Brautspiere oder Frühlings-Spiersstrauch, ist ein klassischer Zierstrauch, der mit einer üppigen, schneeweissen Blütenfülle im zeitigen Frühjahr begeistert. Ab April bis in den Mai schmücken unzählige kleine Blüten die elegant überhängenden Triebe und bilden wie ein weißer Blütenwasserfall eine eindrucksvolle Silhouette. Das sommergrüne, schmale, frischgrüne Laub unterstreicht die leichte, filigrane Anmutung und kann im Herbst einen zarten Gelbton annehmen. Der Wuchs ist dicht, buschig und breit überhängend, ideal als Blütenstrauch für romantische Gartenbilder. Als vielseitiger Gartenstrauch eignet sich Spiraea arguta für den Vorgarten, gemischte Gehölzrabatten und Staudenbeete, ebenso als Solitär, in Gruppenpflanzung oder als niedrige, lockere Heckenpflanze. In großen Gefäßen kann sie auch als Kübelpflanze Terrasse und Hauseingang schmücken. Am besten entwickelt sie sich an einem sonnigen bis halbschattigen Standort; je sonniger, desto reichhaltiger fällt die Blüte aus. Der Boden sollte durchlässig, humos bis sandig-lehmig und mäßig nährstoffreich sein, Staunässe verträgt die Brautspiere nicht, kurze Trockenphasen nach der Etablierung werden gut toleriert. Pflegeleicht und robust zeigt sich Spiraea arguta schnittverträglich: Ein Auslichten direkt nach der Blüte erhält die elegante Form und fördert die Blütenfülle im kommenden Jahr, indem ältere Triebe bodennah entfernt und junge Triebe gefördert werden. In Kombination mit Frühlingsblühern im Beet setzt dieser Blütenstrauch strahlende Akzente und bringt zeitlose Eleganz in klassische wie moderne Gartengestaltungen.

[Weitere Infos >>](#)



### Spiraea arguta 150-175 cm

*Spiraea × arguta*, die bekannte Brautspiere oder Schneespire, ist ein klassischer Zierstrauch für romantische Frühlingsbilder im Garten. Als üppig blühender Blütenstrauch trägt sie im April bis Mai unzählige reinweiße Blüten entlang elegant überhängender Triebe, die wie ein Blütenkranz wirken. Das feine, schmale Laub treibt frischgrün aus, bleibt den Sommer über dicht und zeigt im Herbst zarte gelbliche Töne. Der Wuchs ist buschig, breit aufrecht bis bogig überhängend und erreicht je nach Standort etwa 1,5 bis 2 Meter Höhe und Breite, wodurch die Brautspiere sowohl als Solitär im Vorgarten als auch in der Gruppenpflanzung zur Geltung kommt. In lockeren Blütenhecken bildet sie eine strukturstarke Heckenpflanze, die Wege und Grundstücksgrenzen schmückt, und in großen Gefäßen lässt sie sich als robuste Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon kultivieren. *Spiraea × arguta* bevorzugt sonnige bis halbschattige Plätze und gedeiht in normalem, gut durchlässigem Gartenboden, der von frisch bis mäßig trocken reichen darf; leichte Kalkverträglichkeit und städtische Bedingungen werden in der Regel problemlos toleriert. Pflegeleicht und schnittverträglich bleibt der Gartenstrauch dauerhaft vital, wenn direkt nach der Blüte ein Auslichtungsschnitt erfolgt, bei dem einige der ältesten Triebe bodennah entfernt werden. Eine mäßige Startdüngung im Frühjahr sowie gelegentliches Wässern in längeren Trockenphasen genügen, um jährlich eine beeindruckende Blütenfülle zu fördern. Kombiniert mit Frühlingszwiebeln, frühen Stauden oder anderen Spiersträuchern entsteht ein stimmiges, pflegearmes Gesamtbild.



### Spiraea arguta 40-60 cm

*Spiraea arguta*, die Frühlings-Spire oder Brautspiere, ist ein klassischer Zierstrauch, der mit üppigen, schneeweißen Blütenwolken den Garten im zeitigen Frühjahr verzaubert. Als eleganter Blütenstrauch mit überhängendem, bogigem Wuchs bildet sie dichte Kaskaden aus unzähligen, zart duftenden Einzelblüten, die meist von April bis Mai erscheinen. Das feine, schmal lanzettliche Laub ist sommergrün, frischgrün im Austrieb und zeigt im Herbst eine dezente gelbliche Färbung. *Spiraea arguta* wächst kompakt bis breitbuschig und eignet sich sowohl als Solitär im Vorgarten oder am Gehölzrand als auch für Gruppenpflanzungen im Beet. In lockeren Blütenhecken setzt dieser Gartenstrauch markante Akzente, kann aber auch als formschöne Heckenpflanze mit natürlicher Optik eingesetzt werden. Auf Terrasse und

Balkon macht die Frühlings-Spiere in einem ausreichend großen Kübel als Kübelpflanze eine gute Figur, wenn sie regelmäßig gegossen und versorgt wird. Bevorzugt wird ein sonniger bis halbschattiger Standort mit durchlässigem, humosem, mäßig frischem Boden; sie ist kalkverträglich und kommt nach dem Einwachsen auch mit kurzen Trockenphasen zurecht. Die Pflege ist unkompliziert: Ein Auslichtungsschnitt direkt nach der Blüte erhält die blütenreiche Form, ältere Triebe werden dabei bodennah entfernt, um den Neuaustrieb anzuregen. Robust, winterhart und schnittverträglich ist *Spiraea arguta* eine vielseitige, pflegeleichte Wahl für den klassischen Bauerngarten ebenso wie für moderne Gartengestaltungen.

[Weitere Infos >>](#)